

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung
des **Ortsgemeinderates Staudernheim**

vom **30.01.2019**

Sitzungsort: Gemeindehaus Staudernheim, Mainzer Straße

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 22:05 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzender:

Ortsbürgermeister Hans Helmich

Ratsmitglieder:

Erster Beigeordneter Karl-Heinz Grimm

Beigeordneter Christian Reichmann (kein Rats-
mandat)

Doris Dahl

Philipp Geib

Andrea Kehrein (bis TOP 5 öT, 20:25 Uhr)

Michael Metzger

Martin Kehrein

Siegmar Stellfeld

Wolfgang Simon

Dr. Felix Welker (ab TOP 2 öT, 19:50 Uhr)

Felix Kehl

Michaela Dahl

Sven Schäfer

Selina Marquis

Es fehlen:

Mario Wilhelm

Stephan Bodtländer

Heinz-Günter Großarth

Schriftführerin:

Sonja Grasmück

Ferner sind anwesend:

3 Bürger

Bürgermeister Rolf Kehl

Presse

Tagesordnung:

A) Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde
2. Beratung und Beschlussfassung Haushalt 2019 der Ortsgemeinde Staudernheim
3. Übertragung von Haushaltsermächtigungen für 2019
- Beratung und Beschlussfassung
4. Antrag Kolping-Familie auf Förderung einer Veranstaltung im Rahmen der Satzung zur Vereinsförderung
5. VfL-Antrag zur Förderung der Halle - Beratung und Beschlussfassung
6. Mitteilungen und Anfragen

B) Nicht öffentlicher Teil

1. Vertragsverhandlungen
2. Mitteilungen und Anfragen

Staudernheim, 30.01.2019

Zu der öffentlichen und nicht öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates Staudernheim wurde mit Einladung vom 24.01.2019 unter Bekanntgabe der Tagesordnung form- und fristgerecht eingeladen. Die öffentliche Bekanntmachung der Tagesordnung erfolgte im Amtsblatt Nr. 4 am 24.01.2019.

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet er um Ergänzung des öffentlichen Teils um den TOP „Antrag Kolping-Familie auf Förderung einer Veranstaltung im Rahmen der Satzung zur Vereinsförderung“ als neuen TOP 4. Der Ortsgemeinderat stimmt dieser Ergänzung einstimmig zu. Die Tagesordnung ändert sich entsprechend.

Einwände gegen das Protokoll der letzten Sitzung werden nicht erhoben.

Folgendes wird nun beraten und beschlossen:

A) Öffentlicher Teil

TOP 1

Einwohnerfragestunde

1.1 Bebauungsplan „In den Sechsmorgen / Im Behl“

Ein Bürger möchte wissen, ob bereits mehr zu dem Bauvorhaben bekannt ist. Der Vorsitzende teilt mit, dass bislang nur der Aufstellungsbeschluss gefasst wurde und nun die Träger öffentlicher Belange sich dazu grundsätzlich äußern können. Weitere Informationen können eventuell bei der Verwaltung eingeholt werden.

TOP 2

Beratung und Beschlussfassung Haushalt 2019 der Ortsgemeinde Staudernheim

Der Vorsitzende gibt das Wort an Bürgermeister Rolf Kehl, der kurz den Verbandsgemeindehaushalt vorstellt. Sodann erläutert die Haushaltssachbearbeiterin, Frau Grasmück die Planungen der Ortsgemeinde für 2019.

Nach kurzer Aussprache beschließt der Ortsgemeinderat auf Grund von § 95 Gemeindeordnung in der derzeit geltenden Fassung folgende Haushaltssatzung:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden:

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf	1.911.800,00 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	2.171.900,00 €
der Jahresüberschuss - Jahresfehlbetrag auf	-260.100,00 €

2. im Finanzhaushalt

die ordentlichen Einzahlungen auf	1.763.400,00 €
die ordentlichen Auszahlungen auf	1.970.900,00 €
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-207.500,00 €
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0,00 €
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0,00 €
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0,00 €
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	410.100,00 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.972.500,00 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-1.562.400,00 €
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.790.100,00 €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	20.200,00 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.769.900,00 €

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt

zinslose Kredite auf	0,00 €
verzinsten Kredite auf	62.400,00 €
zusammen auf	62.400,00 €

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Steuersätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer A auf	330 v. H.
- Grundsteuer B auf	420 v. H.
- Gewerbesteuer auf	365 v. H.

Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden:

- für den ersten Hund	42,00 €
- für den zweiten Hund	72,00 €
- für jeden weiteren Hund	102,00 €

§ 5 Gebühren und Beiträge

Die Sätze der Gebühren und Beiträge für ständige Gemeindeeinrichtungen nach dem Kommunalabgabengesetz in der derzeit geltenden Fassung werden wie folgt festgesetzt:

-entfällt

§ 6 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2017 wird voraussichtlich 2.735.486 € betragen.

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals beträgt

- zum 31.12.2018	2.625.786 € €,
- zum 31.12.2019	2.365.686 € €.

§ 7 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall mehr als 10%, mindestens jedoch 500 € überschritten sind. Beträge über 10.000 € gelten, unabhängig des Prozentsatzes, als wesentlich.

§ 8 Deckungsfähigkeit

In Abweichung zu § 16 Abs. 1 GemHVO (gegenseitige Deckungsfähigkeit im Teilhaushalt) werden die Personalaufwendungen der Kontengruppen 50 u. 51, die Sach- und Dienstleistungen der Kontengruppe 52, die Abschreibungen der Kontengruppe 53 sowie die sonstigen laufenden Aufwendungen der Kontengruppe 56 in den Teilhaushalten 1 und 2 als gegenseitig deckungsfähig erklärt. Ausgenommen hiervon sind die Personal-, Sach- u. Dienstleistungen in den Leistungen 55511 (Waldwirtschaft) und 55591 (Feldwege). Die Aufwendungen in dieser Leistung werden in sich als gegenseitig deckungsfähig erklärt.

§ 9 Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von **10.000 €**

sind einzeln im Teilfinanzhaushalt darzustellen.

§ 10 Weitere Bestimmungen

-entfällt-

Abstimmung: 12 Ja 0 Nein 2 Enthaltungen

TOP 3

Übertragung von Haushaltsermächtigungen für 2019 - Beratung und Beschlussfassung

Der Ortsgemeinderat beschließt die Übertragung folgender Haushaltsmittel von 2018 nach 2019:

1. 54101.5233 20.000 €

Unterhaltung Infrastrukturvermögen

Die Mittel wurden nicht benötigt und werden nun für die Zuwegung und die Herstellung eines Parkplatzes genutzt.

1. 55111.5231 10.000 €

Unterhaltung Grünflächen

Die Mittel waren für Pflegemaßnahmen an den Bäumen vorgesehen und werden voraussichtlich erst 2019 benötigt.

Abstimmung: Einstimmig Ja

TOP 4

Antrag Kolping-Familie auf Förderung einer Veranstaltung im Rahmen der Satzung zur Vereinsförderung

Es liegt ein Antrag der Kolping Familie auf Förderung einer Theater-Veranstaltung in der VfL-Halle gemäß der Satzung zur Vereinsförderung vor.

Die Kolping-Familie ist kein eingetragener Verein sondern eine vereinsähnliche Gemeinschaft. Dies ist von der Satzung nicht abgedeckt. Da eine Satzungsänderung nicht mehr rechtzeitig möglich ist, soll vom Gemeinderat über diesen Einzelfall entschieden werden.

Nach kurzer Beratung beschließt der Ortsgemeinderat dem Förderantrag der Kolping-Familie zur Unterstützung einer Veranstaltung in der VfL-Halle stattzugeben.

Ratsmitglied Michaela Dahl hat gem. § 22 GemO nicht an der Beratung und Beschlussfassung teilgenommen.

Abstimmung: Einstimmig Ja

TOP 5

VfL-Antrag zur Förderung der Halle – Beratung und Beschlussfassung

Dem Ortsgemeinderat liegt ein Antrag des VfL aus 2018 vor. Dieser bittet um finanzielle Unterstützung bei der Renovierung der Turnhalle. Ebenfalls wurde ein Zeitplan der Renovierungsmaßnahme vorgelegt. Der Hauptausschuss befürwortet diesen Antrag. Der Ortsgemeinderat ist sich einig, dass über eine erneute Förderung der neue Ortsgemeinderat entscheidet.

Der Ortsgemeinderat beschließt den VfL Staudernheim mit 2.000 € aus der Integrationspauschale bei der Renovierung der Halle zu unterstützen.

Ratsmitglied Felix Kehl hat gem. § 22 GemO nicht an der Beratung und Beschlussfassung teilgenommen.

Abstimmung: Einstimmig Ja

TOP 6

Mitteilungen und Anfragen

6.1. Parkplatz hinter Kindergarten

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Parkplatz hinter dem Kindergarten fertiggestellt ist. Auch die Zuwegung ist erledigt. Der Zugang wird noch von den Gemeindemitarbeitern hergestellt.

Mitteilungen und Anfragen

6.2. Eröffnung Kindergarten

Ratsmitglied Dr. Welker fragt nach wann der Kindergartenanbau eröffnet wird. Ortsbürgermeister Helmich erklärt, dass noch ein Problem bei den Rauchmeldern behoben werden muss, sodann kann eröffnet werden.

Mitteilungen und Anfragen

6.3. Ausbau Odernheimer Straße

Ratsmitglied Dr. Welker fragt nach wann die Maßnahme an der Odernheimer Straße beginnt.

Bürgermeister Rolf Kehl teilt mit, dass dies wahrscheinlich 2020/2021 der Fall sein wird.

Vorsitzender:

Schriftführerin:

gez. Helmich

Hans Helmich

gez. Grasmück

Sonja Grasmück